

Hydrogen Rise AG – Münchner High-Tech-Start-up fokussiert den Zukunftsmarkt industrieller „grüner“ Wasserstoff-Anwendungen

Rund um den Energieträger Wasserstoff entsteht weltweit eine neue Gruppe von hochspezialisierten High-Tech-Unternehmen. Die 2018 gegründete Münchner Hydrogen Rise AG gehört als eines von wenigen deutschen Unternehmen in diesen noch vergleichsweise kleinen Kreis international agierender Start-ups. Mit Fokus auf sauberen Wasserstoff für industrielle Anwendungen positioniert sich Hydrogen Rise zudem im nachhaltigen Segment langfristiger Großinvestitionen.

Fokus industrielle Anwendungsszenarien

Die 2018 in München gegründete Hydrogen Rise AG gehört zu den innovativen Akteuren der wenigen international agierenden Wasserstoff Unternehmen aus Deutschland.

Hydrogen Rise fokussiert sich auf die großvolumige Produktion von sauberem Wasserstoff aus erneuerbaren Energiequellen für industrielle Anwendungsszenarien – ein globales Marktsegment, das sich weltweit erst am Anfang seiner Entwicklung befindet und im Gegensatz zur wasserstoff-basierten Pkw-Mobilität noch wenig Aufmerksamkeit findet.

Wachstum im Oman – ein zukünftiger Energiepartner Deutschlands

Aktuell wichtigster Zielmarkt des Münchner Unternehmens ist der im globalen Sonnengürtel gelegene Oman. Das Land auf der arabischen Halbinsel ist in etwa so groß wie Deutschland - zeichnet sich seit Jahren durch politische Stabilität und eine strategisch wichtige geo-ökonomische Lage aus und gestaltet seit Jahren seine „post fossile“ Zukunft.

Durch die intensive Zusammenarbeit mit der omanischen Regierung in Maskat hat die Hydrogen Rise AG maßgebliche Impulse für den Aufbau einer Wasserstoff-Ökonomie im Oman gegeben und am 9. Oktober 2019 das erste omanische Hydrogen Symposium an der German University of Technology (GUTech), einer mit der RWTH Aachen assoziierten Privatuniversität in Maskat, initiiert und organisiert. VertreterInnen von BDI und BMWi, Ludwig Bölkow Systemtechnik, der Deutschen Außenhandelskammer und Technischen Universität München (TUM), dem japanischen Wirtschaftsministerium und der deutsche Botschafter in Maskat sowie Vertreter der omanischen Regierung trugen mit Beiträgen zum großen Erfolg des Symposiums bei. Im Anschluss erfolgten intensive Dialoge zwischen der Hydrogen Rise AG und dem Sultanat zur Integration einer Wasserstoffstrategie in die nationale Energiestrategie 2040. Eine Ausrichtung, die auch vom neuen Sultan von Oman, Haitham ibn Tariq, seit seinem Amtsantritt im Januar 2020 fortgesetzt und intensiviert wird.

Rückenwind erhält die Geschäftstätigkeit der Münchner AG durch die im Juni 2020 veröffentlichte deutsche Nationale Wasserstoff-Strategie, in der die Notwendigkeit internationaler Energiepartnerschaften mit strategischen Exportländern wie dem Oman hervorgehoben wird, da Wasserstoff zukünftig wie heute Öl und Gas nach Deutschland und Europa importiert werden muss. Für den potenziellen Partner Oman wird von Experten zukünftig ein jährliches Wasserstoff-Produktionsvolumen von bis zu 20 Mrd. p.a. prognostiziert.

Die Hydrogen Rise AG zielt daher auf die großtechnische Produktion von grünem Wasserstoff aus regenerativen Energiequellen und die Belieferung großer industrieller Abnehmer im Oman. Aktuell projiziert die Hydrogen Rise AG und ihre omanische Tochtergesellschaft, die Hydrogen Rise LLC in Maskat, verschiedene Großprojekte im Oman u.a. in der Sonderwirtschaftszone Port of Sohar, einem der weltweit hervorragend angebundenen Tiefseehäfen, und mit industriellen Wasserstoff Abnehmern der

Raffinerie-, Chemie- und Stahlindustrie. Die schnell wachsenden Häfen des Omans und die Sonderwirtschaftszone Duqm sind eingebunden in das Projekt der neuen Seidenstraße.

Internationaler End2End Ansatz in starken Kooperationen

Die junge AG ist Projektentwickler, Technologieintegrator, Anlagenbauer und -betreiber über die gesamte Wertschöpfungskette der Wasserstoff-Produktion hinweg. Das Unternehmen positioniert sich technologie- und lieferantenunabhängig. Aufgrund der international herausragenden deutschen Technologiekompetenz bestehen aber vor allem enge Kooperationen mit deutschen Großlieferanten, Universitäten, Forschungseinrichtungen und weiteren Technologie-Partnerunternehmen. Dies umfasst neben den Großunternehmen Siemens oder ThyssenKrupp besonders auch innovative, international agierende, große Mittelständler wie die Samson AG, Frankfurt a.M. oder die KROHNE Messtechnik GmbH, Duisburg, deren Wasserstoff-Technologien bereits weltweit erprobt und gefragt sind.

Unternehmensstart mit viel Management-Erfahrung und nicht-institutionellen Seed-Investoren

Mit Dr.-Ing. Bernd Wiemann (CEO) und Olav Carlsen (CFO) wird das Unternehmen von zwei sehr erfahrenen Managern geführt. Dr. Bernd Wiemann, langjähriger R&D Chef der Mannesmann Pilotentwicklung und der Vodafone R&D Europe ist vielfacher Unternehmensinitiator, ein Wasserstoff-Fan der ersten Stunde und hat bereits in den 1990ern Wasserstoff-Pilotprojekte bei Mannesmann umgesetzt. Olav Carlsen bringt mehr als 25 Jahre Expertise aus der dynamischen Start-up Szene des Silicon Valley, einschließlich Kapitalakquisition, Börsengang und Venture Erfahrungen mit und ist begeistert von den wirtschaftlichen Perspektiven industrieller Wasserstoff-Produktionen. Beide setzen sich auf zahlreichen Expertenhearings u.a. des BMWi für die Bedeutung großvolumiger Wasserstoff-Produktionen und den Abschluss von Energiepartnerschaften mit Exportnationen entlang des globalen Sonnengürtels ein.

Seed- und Early-Stage-Investoren der Hydrogen Rise AG sind ein Kreis aus erfahrenen Technologie-Unternehmern, Serial-Entrepreneurs und dem Top-Management. Kooperations- und Konsortialpartner wie auch Zielinvestoren sollten vor allem mit den Besonderheiten infrastruktureller Großinvestitionen vertraut sein, welche im Vergleich zu digitalen Start-ups durch andere Investitionshöhen von schnell mehreren Milliarden und langfristigeren Renditeverläufe geprägt sind.

GESPRÄCHS- UND ANSPRECHPARTNER

Gern stehen Ihnen der CEO Dr.-Ing. Bernd Wiemann und der CFO Olav Carlsen für ein Hintergrundgespräch oder Interview zur Arbeit der Hydrogen Rise AG, ihren Perspektiven einer globalen Wasserstoff-Ökonomie und den Erfahrungen aus der Zusammenarbeit im Oman zur Verfügung.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und Terminvereinbarungen an:

Jens-Rainer Jänig
Head of Corporate Communication & Public Affairs
+49 171 281 04 56
jens-rainer.jaenig@hydrogenrise.com

Hydrogen Rise AG
München, Berlin
Nymphenburger Str. 3
D 80335 München
www.hydrogenrise.com

Hydrogen Rise Aktiengesellschaft
Sitz der Gesellschaft: München
Registergericht: Amtsgericht München, Nr. HRB 244170
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Prof. Dr. C. von Einem
Vorstand: Dr.-Ing. Bernd Wiemann (CEO), S.Olav Carlsen (CFO)